



**Tagungssekretariat**  
WWF Schweiz  
Postfach  
8010 Zürich  
Schweiz

Tel: +41 (0)44 297 21 30  
Fax: +41 (0)44 297 21 00  
kathrin.dellantonio@wwf.ch  
www.wwf.ch

Zürich, 20. Mai 2005

## **Verantwortungsvolle Soja-Produktion: Nicht auf Kosten der Tropenwälder und frei von Gentechnik**

### **Einladung zum Business-Seminar am 10. Juni 2005 in Pfäffikon am Zürichsee**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Zusammenhang mit dem 1. Internationalen Roundtable on Sustainable Soy, der Mitte März in Brasilien stattgefunden hat, wurde bereits verschiedentlich über Bestrebungen, den Anbau von Sojabohnen sozial und umweltverträglich zu gestalten, berichtet. Namhafte Unternehmen, NGOs und staatliche Akteure haben sich zum Ziel gesetzt, die Zerstörung von Tropenwäldern durch die ständige Ausdehnung von Sojaanbauflächen zu stoppen. Mit dem Ziel, die bestehenden Agrarflächen besser zu nutzen und verantwortungsvoller mit der umgebenden Natur umzugehen, sollen Kriterien für eine nachhaltige Sojaproduktion entwickelt werden. In der Schweiz gibt es bereits jetzt Bestrebungen, südamerikanisches Soja aus gentechnikfreier und nachhaltiger Produktion zu beschaffen.

Beim Business-Seminar am 10. Juni 2005 in Pfäffikon am Zürichsee möchten wir Repräsentanten von Handelshäusern, Labelorganisationen, Produzenten von Futtermitteln, Fleisch und Milchprodukten sowie NGOs und staatliche Akteure aus dem deutschsprachigen Raum über diese Projekte informieren. Ziel der Veranstaltung ist es, die Chancen und Möglichkeiten für eine Beschaffung von gentechnikfreiem und nachhaltig produziertem Soja zu erörtern. Für die Tagung wird keine Tagungsgebühr erhoben.

Wir würden uns freuen, Sie in Pfäffikon begrüßen zu dürfen und bitten um Anmeldung bis am 27. Mai 2005.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Peter Egler  
Staatssekretariat für Wirtschaft

Dr. Matthias Diemer  
WWF Schweiz

Der Roundtable on Sustainable Soy wird finanziert durch das Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)

Folgende Partner bilden das Organizing Committee des Roundtable on Sustainable Soy:  
*Coop (CH), Fetrax-Sul (BR), Cordaid (NL), Grupo André Maggi (BR), Unilever (NL), WWF*



**Programm Business Seminar vom 10. Juni 2005 im Seedamm Plaza in Pfäffikon am Zürichsee**

9.00	<b>Eintreffen der Teilnehmenden und Tagungsunterlagen</b>
9.15	<b>Begrüssung und Eröffnung der Tagung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Hans-Peter Egler, Leiter Ressort Handel und Umwelttechnologiekoperationen, Staatssekretariat für Wirtschaft, Schweiz</li> <li>– Eckhardt Engert, Abteilungsleiter Ländlicher Raum, Sozialordnung, Pflanzliche Erzeugung, Forst und Holzwirtschaft, Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Deutschland</li> <li>– DDr. Alois Leidwein, Vertreter des Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft an der ständigen Vertretung Österreichs bei den Internationalen Organisationen in Genf</li> </ul>
9.45	<b>Ökologische Auswirkungen der Sojaproduktion:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dr. Matthias Diemer, Leiter Waldabteilung WWF Schweiz</li> </ul>
10.10	<b>Ökologisch-ethische Erwartungen von Konsumenten und wie sie erfüllt werden</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Jennifer Zimmermann, Projektleiterin Konsum und Wirtschaft, WWF Schweiz</li> </ul>
10.35	Pause
10.50	<b>Ein Schweizer Detailhändler geht mit gutem Beispiel voran: Die Basler Kriterien für einen verantwortungsbewussten Sojaanbau</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Brigit Hofer, Wirtschaftspolitik/Nachhaltigkeit, Coop Schweiz</li> </ul>
11.15	<b>Nachhaltige Sojaproduktion aus der Sicht eines Futtermittelproduzenten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Josef Feilmeier, Mischfutterwerk Feilmeier, Hofkirchen, Deutschland</li> </ul>
11.35	<b>Nachhaltige Sojaproduktion - Quo vadis?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dr. Jochen Zoller, Genetic ID (Europe), Deutschland</li> </ul>
12.00	Mittagessen
13.30	<b>Der internationale Roundtable on Sustainable Soy</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dr. Matthias Diemer, Leiter Waldabteilung WWF Schweiz</li> </ul>
14.00	<b>Workshops: Möglichkeiten und Chancen für die Einführung nachhaltiger Soja</b> A: Für Handel, Verarbeitungsbetriebe und andere Wirtschaftsakteure B: Für staatliche Akteure und NGOs C: In der Bioproduktion
15.00	Pause
15.15	<b>Präsentation der Workshop-Ergebnisse</b>
16.00	<b>Diskussion der Workshop-Ergebnisse</b>
16.30	<b>Nächste Schritte</b>
17.00	<b>Abschluss der Veranstaltung</b>



**Anmeldetalon:**

*Teilen Sie uns bitte per Email (kathrin.dellantonio@wwf.ch) folgende Informationen mit:*

- Ich nehme gerne am Business-Seminar zu nachhaltiger Soja teil.
- Ich suche noch eine Übernachtungsmöglichkeit. Bitte setzen Sie sich mit mir in Verbindung.
- Ich kann leider nicht kommen, bitte senden Sie mir aber die Tagungsunterlagen.

Firma / Organisation:

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

Tel:

e-Mail:

- Branche:  Einzelhandel / Retailer  
 Verarbeitungsbetrieb  
 Futtermittelhersteller  
 NGO  
 staatlicher Akteur

Weiterführende Unterlagen:

[http://www.panda.org/about\\_wwf/what\\_we\\_do/forests/our\\_solutions/responsible\\_forestry/conversion/news/news.cfm?uNewsID=19674](http://www.panda.org/about_wwf/what_we_do/forests/our_solutions/responsible_forestry/conversion/news/news.cfm?uNewsID=19674)

Wegweiser zum Seedamm Plaza: [http://www.seedamm-plaza.ch/de/err/files/WEGWEISER\\_d.pdf](http://www.seedamm-plaza.ch/de/err/files/WEGWEISER_d.pdf)